ENERGIESPARMESSE 2018

Pressegespräch 13. Februar 2018

Prof. Dr. Werner Beutelmeyer / market-Institut

market INSTITUT

Maßnahmen zur Steigerung der Energie-Effizienz

Etwas weniger Häuslbauer und Sanierer planen Maßnahmen zur Steigerung der Energie-Effizienz

Es haben Maßnahmen zur Steigerung der Energie-Effizienz gesetzt -

	Ja, habe ich	Diff. zu 2016	Ja, werde ich noch	Diff. zu 2016	Nein, weder noch	Diff. zu 2016
Bauinvolvierte insgesamt	**55**	**-1**	**20**	**-7**	**25**	**8**
HÄUSLBAUER insgesamt	57	-4	24	-7	19	11
rezente Häuslbauer	76	-2	15	2	9	0
zukünftige Häuslbauer	29	-14	38	-12	33	26
SANIERER insgesamt	51	-1	16	-7	33	8
rezente Sanierer	58	-6	11	-4	31	10
zukünftige Sanierer	38	-1	26	-6	36	7
Häuslbauer mit: Passiv-, Niedrigstenergiehaus	58	-16	31	11	11	5
Niedrigenergiehaus, Konventionelles Haus	67	2	21	-6	12	4
keine Angabe, weiß nicht	42	-2	25	-21	33	23

Frage 2: Haben Sie bei Ihrem Haus, bei Ihrer Wohnung Maßnahmen gesetzt, die die Energieeffizienz des Hauses / der Wohnung erhöhen, sprich die die Betriebskosten des Haus bzw. der Wohnung reduzieren?

Basis: Bauinvolvierte insgesamt

market INSTITUT

Geplante bzw. gesetzte und relevanteste Maßnahmen zur Energie-Effizienz – Bauinvolvierte insgesamt

ⓘ Wärmedämmung als effektivste Maßnahme zur Energie-Effizienz

Bauinvolvierte, die Maßnahmen gesetzt haben -

	Es haben folgende Maßnahmen zur energiesparenden Betreibung vorgenommen -	Diff. zu 2016	Folgende Maßnahme bringt am MEISTEN für eine niedrige Energiekennzahl -	Diff. zu 2016
Entsprechende Qualität bei Fenstern	67	-2	10	-1
Entsprechende Wärmedämmung der Fassade	59	3	29	-3
Entsprechende Obergeschossdecke und Dachdämmung	48	-3	11	1
Entsprechende Ziegelstärke	34	1	11	-2
Die Art der Heizung (Erdwärme, Luftwärme, Wärmepumpe)	34	-3	7	1
Die richtige Wahl des Energieträgers (Erdwärme, Biomasse, Gas, Sonne…)	33	-8	6	1
Energiegewinnung über das Dach	28		3	
Lage des Hauses für Sonneneinstrahlung	24	-6	6	0
Qualitativ hochwertige, umweltfreundliche Baumaterialien	20	-8	5	0
Entsprechende Wohnraumlüftungs-Systeme	15	1	3	0
Andere Bauweisen (Holzriegelbauweise,..)	12	3	2	0
Weiß nicht, kann ich nicht sagen	3	-5	7	0

Frage 3: Welche Maßnahmen haben Sie geplant bzw. haben Sie umgesetzt, um Ihr Haus möglichst energiesparend zu betreiben bzw. die Betriebskosten möglichst niedrig zu halten, also um eine niedrige Energiekennzahl zu erzielen?
Frage 4: Und was bringt aus Ihrer Sicht am meisten für eine niedrige Energiekennzahl?

Basis: Bauinvolvierte insgesamt

market INSTITUT

Auseinandersetzung mit dem Thema Smarthome

ⓘ Häuslbauer setzen sich deutlich intensiver als im Vorjahr mit Smarthome auseinander

Es haben sich mit dem Thema Smarthome -

	intensiv auseinandergesetzt	etwas auseinandergesetzt	∑ Auseinandersetzung gesamt	Diff. zu 2016
Bauinvolvierte insgesamt	**8**	**36**	**44**	**7**
HÄUSLBAUER insgesamt	12	47	**59**	11
rezente Häuslbauer	15	43	**58**	12
zukünftige Häuslbauer	7	54	**61**	10
SANIERER insgesamt	5	23	**28**	2
rezente Sanierer	5	22	**27**	2
zukünftige Sanierer	5	25	**30**	1
18 bis 29 Jahre	18	44	**62**	23
30 bis 49 Jahre	8	39	**47**	5
50 Jahre und älter	7	30	**37**	8
Wohnfläche: bis 120m²	6	32	**38**	7
- 120m² bis 150m²	9	40	**49**	13
- über 150m²	12	36	**48**	3
Kenner Smarthome spontan	10	39	**49**	1

Frage 12: Kommen wir nochmal zurück zum Thema Smarthome: Sie wissen jetzt schon ein wenig, worum es sich dabei handelt. Haben Sie sich persönlich – für Ihr Haus, für Ihre Wohnung – auch im Zuge Ihrer Renovierungsarbeiten - mit dem Thema Smarthome auseinandergesetzt? Würden Sie sagen –

Basis: Bauinvolvierte insgesamt

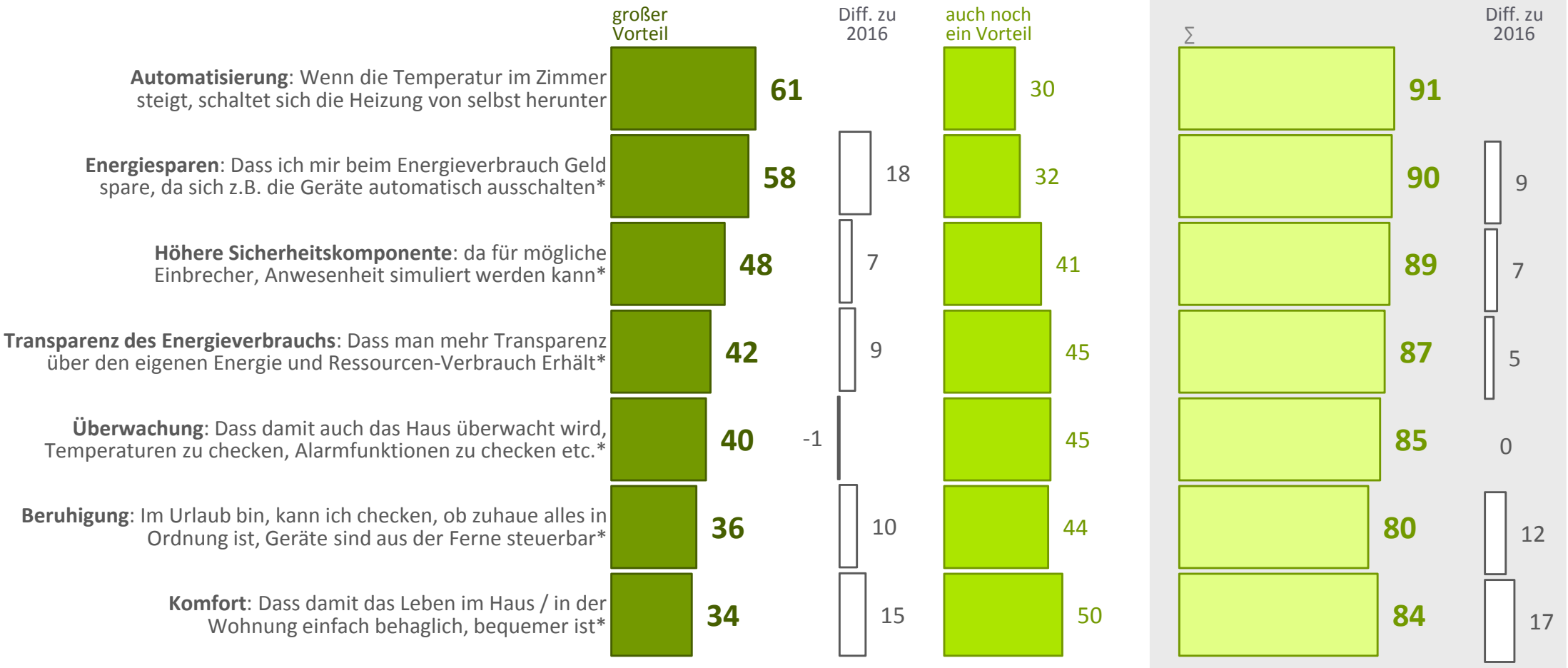
market INSTITUT

Vorteile bei der Ausrichtung des Hauses/der Wohnung als Smarthome

– Bauinvolvierte insgesamt

Klare Steigerung bei den Vorteilen, insbesondere beim Aspekt Energiesparen und Komfort

Folgende Möglichkeiten sind bei der Ausrichtung des Hauses/der Wohnung als Smarthome ein -



Frage 9: Nachfolgend finden Sie einige Vorteile von Smarthome. Bitte geben Sie an, was für Sie ein 1=besonderer Vorteil ist. 2= auch noch vorteilhaft ist und 3= weniger vorteilhaft ist.

*wurde im Trend anders formuliert

Basis: Bauinvolvierte insgesamt

market INSTITUT

Informationsquellen zum Thema Smarthome

Deutliche Erhöhung in der Nutzung von Informationsquellen zu Smarthome

Es haben sich zum Thema Smarthome informiert/würden sich informieren -

	BAUINVOLVIERTE insgesamt	Diff. zu 2016	HÄUSLBAUER insgesamt	Diff. zu 2016	SANIERER insgesamt	Diff. zu 2016
Internet allgemein (Google, Foren, usw…)	50	5	48	3	52	7
Messen (Fachmessen, Hausmessen)	42	5	45	4	38	5
Freunde / Bekannte /Nachbarn	37	13	39	11	35	14
Elektro-Installateur, Unternehmen für Energie- und Gebäudetechnik	33	5	34	3	32	7
Konkrete Smarthome - Anbieter	30	0	31	1	29	-2
Andere Häuslbauer bzw. Sanierer / Renovierer	21	7	24	7	17	5
Katalog / Prospekte des Anbieters / Händlers	19	5	23	9	15	2
Architekt / Planer	14	4	22	9	6	-1
Energieversorgungsunternehmen	13	4	14	4	13	5
Öffentliche Energieberatungsstellen (z.B. Energiesparverband, etc.)	13	5	15	7	11	2
Baumeister	12	4	17	5	7	2
Anderes	6	3	4	1	7	5

Frage 13: Nachfolgend finden Sie einige Informationsquellen aufgelistet. Wo haben Sie sich zum Thema Smarthome informiert/ bzw. wo würden Sie sich informieren?

Basis: Bauinvolvierte insgesamt

market INSTITUT